



Zug, 24. November 2008, 15:15 Uhr

239 / MEDIENMITTEILUNG

### **Baar: Altersheimdieb ermittelt und bestraft**

**Die Staatsanwaltschaft des Kantons Zug hat einen 39-jährigen Dieb mit einer Geldstrafe und Busse bestraft. Der Mann war am 4. und 5. Oktober 2008 in ein Altersheim geschlichen und hatte dort mehrere Bewohner bestohlen.**

Der 39-jährige Slowake war am 4. und 5. Oktober 2008 in diverse Zimmer eines Baarer Altersheim eingeschlichen und hatte dort jeweils kleinere Bargeldbeträge entwendet. Zudem hatte er versucht, weitere Wertgegenstände zu stehlen.

Bereits in der Nacht vom 12. auf den 13. September 2008 war der Mann im Kanton Zug aufgefallen: Er übernachtete in einem Zuger Hotel ohne sein Zimmer, die Benützung des Telefons und die Konsumationen aus der Minibar zu bezahlen.

Dank eines nationalen Fahndungsersuchens konnte der bin anhin unbekannte Tatverdächtige rasch identifiziert werden. Er wurde schliesslich bei einem Einbruchversuch in Luzern durch die Polizei angehalten, kontrolliert und festgenommen.

Die Staatsanwaltschaft des Kantons Zug hatte den Mann nach seiner Festnahme zwecks Einvernahme nach Zug zuführen lassen. Am 12. November 2008 wurde der 39-Jährige mittels eines Strafbefehls wegen mehrfachen versuchten und vollendeten Diebstahls, geringfügiger Zechprellerei und mehrfachen Hausfriedensbruchs mit einer erheblichen Geldstrafe und einer Busse bestraft. Das Urteil ist rechtskräftig.

#### **Weitere Auskünfte:**

Sandor Horvath, Kommunikationsbeauftragter der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.